
Wildkräuter und Artenvielfalt - Naturgeschichte(n) am grünen Band im Böhmerwald

Entlang des Schwarzenbergschen Schwemmkanals, vorbei an ehemaligen Glashütten und verlassenem Böhmerwald-Dörfern erwandern wir die Grenzregion zwischen dem Mühlviertel und Tschechien und treffen dabei auf eine Landschaft, in der sich extensiv genutzte Weiden und artenreiche Wälder mit monumentalen Bäumen abwechseln. Die Trainerin Gabriele Winkler zeigt, wie wir diesen einzigartigen Lebensraum und seine Botanik „lesen“ können.

Bei dieser Veranstaltungsreihe hat jeder Tag seinen eigenen Schwerpunkt, daher lohnt es sich, jeden Termin in Anspruch zu nehmen. So lernen Sie die Artenvielfalt und die verschiedenen Lebensräume kennen und frischen verschüttete Artenkenntnisse wieder auf. Im Rahmen einer Wanderung begleiten uns Pflanzenfamiliengeister am Weges- und Waldesrand. Mit unseren Bestimmungsbüchern entdecken wir die Vielfalt der Pflanzen neu, bauen Eselsbrücken und stellen dabei den kräuterpädagogischen Erfahrungsaustausch in den Mittelpunkt. Der Entdeckungsgenuss von Landschaft, Landwirtschaft, Wildpflanzen und Naturschutz bleibt unvergessen!

Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung für den ÖPUL Zuschlag Regionaler Naturschutzplan gemäß der Sonderrichtlinie ÖPUL 2023 anerkannt.

Änderungen vorbehalten.

Information

Verfügbare Termine

Kursdauer:	8 Einheiten
Kursbeitrag:	45,00 € Kursbeitrag ohne Förderung 45,00 € Kursbeitrag gefördert
Fachbereich:	Umwelt und Naturschutz
Zielgruppe:	Almführer:innen, Kräuterpädagog:innen, Natur- und Landschaftsführer:innen, Naturschutzinteressierte, Naturschutzplanbetriebe, Schule am Bauernhof - Betriebe
Mitzubringen:	Bestimmungsbuch, ev. Sitzunterlage für Exkursionsteil, feste Schuhe, Schreibzeug, wetterfeste Kleidung, Mittagessen im Gasthaus, ggfs. Sonnen-/Regenschutz, Getränk und Snacks für zwischendurch
Anrechnung:	4 Stunde(n) für Agrarpädagogik, 8 Stunde(n) für ÖPUL23-RNP (Regionaler Naturschutzplan)